

Pressemitteilung

Dresden, 04.08.2023

Erfolgreiche EIPOS-Sachverständigentage begeistern über 400 Teilnehmer in Dresden

Die EIPOS-Sachverständigentage Holzschutz, Immobilienbewertung und Bauschadensbewertung fanden am 29. und 30. Juni 2023 mit großer Resonanz in der Messe Dresden statt.

Mehr als 400 begeisterte Teilnehmer, Referenten und Aussteller besuchten die EIPOS-Sachverständigentage in Dresden. Veranstaltungsort war auch in diesem Jahr die Messe. Die hochkarätigen Referenten aus verschiedenen Fachgebieten präsentierten den Teilnehmern aktuelle Trends, wissenschaftliche Erkenntnisse und praxisnahe Lösungen für die Herausforderungen in den Bereichen Holzschutz, Immobilienbewertung und Bauschadensbewertung.

Klassentreffen der Holzschutz-Absolventen

Den Auftakt bildete der Sachverständigentag Holzschutz. Zum 26. Mal trafen sich Absolventen der Fachfortbildung „Sachverständiger für Holzschutz“, um diesen alljährlichen Höhepunkt mit fachlichen Highlights gemeinsam erleben zu können. Anhand eines Praxisbeispiels wurde die Sanierung des Echten Hausschwamms nach einer neuen Sanierungsmethode vorgestellt. Wie ein denkmalgeschütztes Blockbohlenhaus saniert wurde, rückte anschließend in den Fokus. Das Thema – Digitalisierung von historischen Gebäuden – stand auf dem Programm. Der "Anwenderleitfaden für Holzbeläge im Außenbereich" wurde vorgestellt. Es gab Neues zum Thema Bohr- und Nagekäfer zu erfahren und über die Vor- und Nachteile der Holzschutzmittelzulassung wurde diskutiert.

Immobilienmärkte in 2023

Prof. Dr. Thomas Beyerle führte auch in diesem Jahr als Moderator gekonnt durch den 23. Sachverständigentag Immobilienbewertung. Er gab zu Beginn einen Überblick zur aktuellen Situation der Immobilienmärkte. In einem spannenden Doppelvortrag wurde zum Einfluss der Umsatzsteuer bei der Grundstücksbewertung referiert. Weitere Vorträge thematisierten ESG-Kriterien, Logistikimmobilien sowie das Erbbaurecht.

24. Sachverständigentag Bauschadensbewertung

Zum 10. Mal fand die Veranstaltung gemeinsam mit dem BVS Sachsen und wie gewohnt unter dem Motto „Vom Scheitel bis zur Sohle“ statt. Aus den unterschiedlichsten Blickwinkeln diskutierten Experten den Umgang mit Bauschäden. Anhand von Praxisbeispielen wurden Bauteiluntersuchungen mittels Bauradar sowie funktionstüchtige Wärmedämmverbundsysteme mit keramischen Bekleidungen vorgestellt. Die Vorträge „Hinnehmbare Fehler:

Aufklärungsobliegenheit von Sachverständigen“ sowie „Digitales Baurecht“ regten zu lebhaften Diskussionen an. Große Relevanz im Bauschadensgutachten haben technische Themen: Bei der Tagung wurde deshalb umfangreich zu regenerativen Wärmeerzeugern und Photovoltaik-Anlagen referiert.

Networking in der begleitenden Fachausstellung

Ein besonderes Highlight war die Fachausstellung, auf der Unternehmen ihre Produkte und Dienstleistungen präsentierten. Die Aussteller nutzten die Gelegenheit, um mit den Teilnehmern in einen direkten Austausch zu treten und innovative Lösungen vorzustellen.

Auf ein Wiedersehen in 2024!

„Die positive Resonanz und das große Interesse an der Veranstaltung bestärken uns darin, auch in Zukunft hochkarätige Sachverständigentage anzubieten und somit den Wissensaustausch und die Weiterentwicklung in der Baubranche voranzutreiben“, so EIPOS-Geschäftsführerin Sabine Schönherr.

Der Termin für das kommende Jahr folgt in Kürze. Viele weitere Informationen zu den Veranstaltungen sowie Bilderimpressionen finden Interessierte auf der Website der EIPOS-Sachverständigentage: <https://www.eipos-sachverstaendigentage.de/>



